

Große Resonanz auf Motek und Fakuma



Dichtheitsprüfung und Automation: Das Leistungsspektrum von ZELTWANGER stieß beim fachkundigen Publikum auf beste Resonanz.

(Tübingen, 31.10.18) Zwei große Messen in einem Monat: Mit der Motek 2018 in Stuttgart und der Fakuma 2018 in Friedrichshafen war im Oktober im Hause Zeltwanger einiges los - und es hat sich gelohnt: Durch die Bank weg zeigte man sich mit dem Verlauf der beiden großen Messen sehr zufrieden. „Wir freuen uns über zahlreiche Neukontakte im Bereich E-Mobilität. Viele Besucher kamen mit konkreten Projekten auf uns zu“, sagt Martin Wagner, Vertriebsleiter von ZELTWANGER Automation. 34.725 Fachbesucher aus 81 Nationen plus 974 Aussteller aus 25 Ländern - die Internationale Fachmesse für Produktions- und Montageautomatisierung Motek verbuchte einen Erfolg auf ganzer Linie. „Höchstes technologisches Niveau und beste Qualität der Fachbesucher sorgten für eine sehr gute Stimmung“, lautet auch das Fazit von Veranstalterseite.

Die Motek zeigte vor allem wieder, dass die industrielle Fertigung immer digitaler wird, Big Data, künstliche Intelligenz und das Internet der Dinge sind in vielen Technologieunternehmen bereits praktizierte Realität. Wer hier den Anschluss verpasst, wird schnell von anderen überholt. „Die durchgängige Automatisierung von Montage- und Produktionsprozessen wird immer wichtiger“, sagt Veranstalterin der Messe, Unternehmerin Bettina Schall.



Mit zuverlässigen Lösungen für jede Prozessanforderung in beliebiger Automationstiefe schlägt ZELTWANGER mit seinem in der Branche beispiellosen, ganzheitlichen Ansatz in die richtige Kerbe. Neben High-End-Dichtheitsprüfgeräten überzeugt das Unternehmen mit umfassenden Lösungen im Bereich der Analyse, der Adaption, der Teil-Automation, des Services und des Wissenstransfers – einem Rundum-Sorglos-Paket. „Das weckte großes Interesse an unserem Messestand und führte zu interessanten Gesprächen“, so Steffen Nabholz, Vertriebsleiter der Zeltwanger Dichtheitsprüfung.

Auch die Internationale Fachmesse für Kunststoffverarbeitung Fakuma war für ZELTWANGER ein voller Erfolg. 1.933 Markt- und Technologieführer aus 40 Nationen, 47.650 Fachbesuchern aus aller Welt – auf der Fakuma tummelte sich zum 26. Mal alles, was Rang und Namen in der Kunststoffwelt hat. Keine Frage: die Branche boomt. Doch nicht nur die Nachfrage von Kunststoffen steigt, sondern auch die Ansprüche an Material- und Verarbeitungsqualität.

Als der Kompetenzträger im Bereich Dichtheitsprüfung überzeugte ZELTWANGER mit der innovativen und praxiserprobten ZED-Gerätefamilie. „Eine lückenlose Qualitätssicherung ist in der Kunststoffverarbeitung das A und O. Unsere flexiblen ZED-Lösungen gewährleisten eine hohe Prozesssicherheit und lassen sich mühelos in bestehende Produktionsabläufe integrieren. Wir bieten damit eine zuverlässige Qualitätssicherung in jedem Produktionsschritt“, so Nabholz.

ZELTWANGER Holding GmbH

Technologie- und Qualitätsführer

Die Zeltwanger-Gruppe hat sich mit modularen Montage- und Prüfsystemen, die individuell und flexibel aufgebaut werden, eine viel beachtete Position im Markt erarbeitet. Als Schwerpunkt werden manuell verkettete "One-Piece-Flow"-Linienkonzepte sowie ergonomische Einzelplatzsysteme angeboten. Daneben lösen vollautomatisierte werkstückträger- und roboterbasierte Montagesysteme kundenspezifische Anforderungen. Zum Spektrum gehören Dichtheitsprüfanlagen, modulare Montageanlagen, Pin-Bestückungsanlagen sowie Polieranlagen für keramische Substrate. Für den Einsatz im medizinischen und biotechnologischen Umfeld werden Anlagen gemäß den europäischen und amerikanischen Normen und den "Good Manufacturing Practice"-Richtlinien erstellt.